

Barmaster⁴

Denn Kontrolle ist besser.

In Ihrem Gastronomiebetrieb werden Bestellungen zügig ausgeführt, die Bedienung ist perfekt und Ihre Gäste fühlen sich wohl. Aber: Wenn Sie Ihren Warenaussschank abrechnen, stellen Sie immer wieder Fehlbestände oder Falschabrechnungen fest. Eine effektive Kontrolle des Ausschanks war bislang umständlich und teuer. Mit dem neuen Vectron Barmaster⁴ können Sie jetzt Ihren Getränkeausschank optimieren. Diese Gemeinschaftsentwicklung von Vectron und Hartek, einem der technologisch führenden Hersteller von Schankanlagen, bietet über eine Komplettintegration von Kassensystem und Schankanlage die perfekte Kassier- und Kontrollösung.

Kontrolle ohne Zusatzaufwand

Vorrangiges Ziel bei der Entwicklung dieser Kombilösung war die komplette Kontrolle sowohl über stückweise verkaufte Flaschen, als auch über offen ausgeschenkte Weine und Spirituosen mit Hilfe eines kompakten und unkompliziert zu handhabenden Gerätes. Der Barmaster⁴: Ein außergewöhnlich preisgünstiges Gerät, das ohne Umbaumaßnahmen einfach auf die Theke gestellt werden kann.

Codecaps kappen Verluste

Stückweise verkaufte Flaschen werden mit Codecaps, einer intelligenten Schutzkappe, gesichert. Eine stabile mechanische Verriegelung verschließt die Flasche absolut zuverlässig. Der Versuch, die Codecaps abzulösen, führt zur Zerstörung der Flasche oder der Codecaps. Unterschiedliche Versionen für diverse Flaschenarten sorgen

stets für bombensicheren Sitz. Ein Microchip in der Codecap speichert die Artikelnummer des Getränks.

Um die Flasche öffnen zu können, hält der Kellner den Flaschenhals mit der Codecap kurz in die Aufnahmevorrichtung des Barmaster⁴ Systems. Dadurch wird die Flasche entriegelt, die Artikelnummer wird aus der Codecap ausgelesen und in der Vectron POS Kasse registriert. Ein Öffnen der Flasche ohne Registrierung in der Kasse ist somit ausgeschlossen!

Natürlich sind die Codecaps wiederverwendbar und können nach dem Verkauf zur Sicherung weiterer Flaschen eingesetzt werden.

Flexibler Ausschank offener Getränke

Anders als stückweise verkaufte Flaschen werden offene Getränkeflaschen, z.B. Spirituosen, mit Flexicap-Dosierschlüssen bestückt. Spezielle Siegelbinder stellen sicher, daß die Flexicaps nicht spurlos abgenommen werden können. Erst die Zerstörung des Siegels erlaubt den Wechsel auf eine neue Flasche. Eine Manipulation fällt folglich sofort auf.

Wird eine Spirituose bestellt, so muß diese zunächst registriert werden. Durch die Registrierung wird im Barmaster⁴ exakt die vorgegebene Menge des Getränks freigegeben. Bei der Flexicap sind 99 verschiedene Ausgabemengen voreinstellbar, bei bis zu 10.000 verschiedenen Artikeln. Vor dem Ausschanken wird ein Ring über die Flexicap gesteckt, der das Ausgießen kontrolliert. Er rastet fest ein, so daß wie gewohnt mit einer Hand eingeschenkt werden kann.

Beim Umdrehen der Flasche wird durch den Dosierschluß der Durchfluß auf die eingestellte Menge beschränkt. In der Kasse ist dabei die exakte Ausschankmenge pro Getränk hinterlegt. Ein Kippsensor, der die Dosierschlüsse erst entriegelt, wenn ein ausreichender Eingießwinkel erreicht ist, sichert das System gegen Fehlbedienungen. Ist die Menge durchgelaufen oder wird der Ring wieder abgenommen, ist der Dosierschluß blockiert. Ohne Registrierung und ohne Zerstörung der Flaschenversiegelung ist damit ein Ausschank wirksam unterbunden.

Bedienen Sie Ihre Gäste, wie Sie es gewohnt sind

Der Barmaster⁴ paßt sich den Arbeitsabläufen in Ihrem Betrieb flexibel an. Wahlweise können Sie je nach Bedarf sowohl mit dem Debit- als auch mit dem Kredit-System arbeiten.

Das Debit-System des Barmaster⁴

Immer wenn der Gast an der Bar direkt bezahlt, das Getränk also nicht auf laufende Tischrechnungen gebucht wird, bietet sich das Debit-System an. In diesem Fall führt das Entriegeln der Codecap automatisch zu einer Registrierung im Kassensystem, ohne daß dort Eingaben vorgenommen werden müssen. Das Debitsystem arbeitet sowohl mit stückweise verkauften Flaschen, als auch mit offenen Getränken. Bei offenen Getränken erkennt das System beim Aufstecken des Dosierschlusses, um welche Art Getränk es sich handelt. Ist nur eine Ausschankmenge hinterlegt, kann der Kellner sofort einschenken. Sind mehrere Ausschankmengen hinterlegt, erscheinen mehrere Getränkefüllmengen im Display. Nach Auswahl der gewünschten Füllmenge kann der Kellner sofort einschenken.

Das Kredit-System des Barmaster⁴

Das Kredit-System bietet eine alternative Vorgehensweise. Hierbei werden die Getränke zunächst in einer Kasse registriert und dadurch im System freigegeben. Dieses Vorgehen bietet sich insbesondere dann an, wenn Schankpersonal involviert ist.

Spezial-Leistungen sind selbstverständlich

Bei der Entwicklung des Barmaster⁴ haben Hartek und Vectron auch an spezielle Anforderungsmerkmale gedacht. Zum Beispiel an die Bestellung von Getränken, die aus mehreren Bestandteilen bestehen. Für solche Anwendungen kann in der Vectron POS unter einer beliebigen Artikelnummer eine Rezeptur hinterlegt werden, die alle Bestandteile des Cocktails enthält. Beim Gin Tonic werden beispielsweise eine bestimmte Menge Gin und eine Flasche Tonic freigegeben. Werden mehrere Größen eines Getränks oder mehrere Cocktails bestellt, erscheinen diese im Display des Systems. Der Kellner kann dann frei auswählen, welches Getränk er zuerst bereiten möchte. Das Display bietet darüber hinaus weitere hilfreiche Möglichkeiten. Direkt von hier aus können Tische eröffnet und Buchungen vorgenommen werden, die parallel dazu in der Kasse registriert werden.

Selbst Artikel, die nichts mit dem Schanksystem zu tun haben, z.B. Speisen, können von hier aus direkt gebucht werden. Unnötige Wege zur Kasse werden auf diese Weise effizient vermieden.

Barmaster⁴ = 4 Vorteile für Sie

1. Volle Kassenfunktionalität!
2. Codecaps für geschlossene Flaschen
3. Flexicaps für offene Flaschen
4. Vollintegration von Kaffeemaschinen in das System



Barmaster⁴: Es ist teurer, ihn nicht zu haben.

Anschluß von Kaffeemaschinen

Um das System abzurunden, bietet der Barmaster⁴ die Option, Kaffeemaschinen namhafter Hersteller über CSI oder Parallelschnittstelle in das System zu integrieren. Damit ist es möglich, einen entnommenen Kaffee direkt dem System mitzuteilen, so daß der Schankverlust minimiert wird.

Über weitere Problemlösungen zum Thema Schanktechnik, zum Beispiel elektronisch gesteuerte Bierzapfanlagen, informieren wir Sie gern.



Vectron Systems AG
An der Kleimannbrücke 13A
48157 Münster
Tel.: 0251/28 56 - 0
www.vectron.de